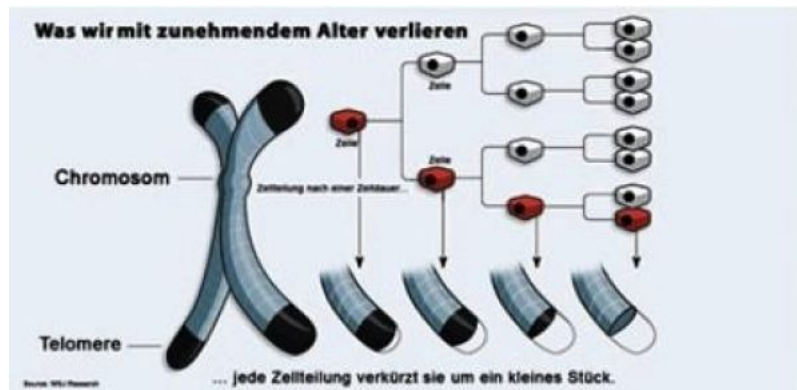


Forschung in der Zellverjüngung

14.09.2015, 20:43 | Gesundheit & Medizin

Pressemitteilung von: *Diätfreie Zone*



Wieso wird uns das verschwiegen?

Der Nobelpreis für Medizin wurde im 2009 an die drei Molekularbiologen E. Blackburn, C. Greider und J. Szotsak verliehen.

Das Resultat ihrer Arbeit war wohl weitaus grösser und die Ehrung überfällig, meinte Wolfgang Zachariae. Er arbeitet auf dem selben Gebiet und erklärt warum der Preis für die Forscher verdient war.

An jedem x o. y Chromosom sitzen an den Enden die Telomere, dies sind DNA Abschnitte (Erbgut). Diese kleinen Endstücke sind entscheidend für eine gesunde Zellfunktion und können mit den Plastikenden bei Schnürsenkeln verglichen werden, die das „Ausfransen“ verhindern.

Die Verkürzung der Telomere, ist verbunden mit der Zellalterung und dem Auftreten von Krankheiten.

Jetzt kommt die Tragantwurzel (Astragalus) zu Hilfe. Die Wurzel wird in China bereits seit 4000 Jahren in der Traditionellen chinesischen Medizin verwendet. Sie wird hauptsächlich für die Behandlung von Milz, Lunge und Herz Erkrankungen angewendet. Der entscheidende Wirkstoff kommt nur in extrem winzigen Mengen in der Astragalus-Wurzel vor.

Die Extraktion des Wirkstoffs ist sehr komplex und kostspielig (1 kg des Rohmaterials kostet 50'000.00 USD).

Wogegen und wie aber wirkt die Tragantwurzel? Wie typisch für alle Naturheilssubstanzen, ist es das Zusammenwirken aller Wirkstoffe, die die spektakuläre Wirksamkeit der Tragantwurzel rechtfertigen.

Bei den folgenden Krankheiten kann die Astragalus Wurzel seine ganzheitliche Wirkung entfalten:

biologische Verjüngung

entgiftend

nervenschützend

stressmindernd

vorbeugend gegen Alterserscheinungen

chronischem Müdigkeitssyndrom

aller Allergieformen

Verdauungsprobleme

Allergien

Nierenerkrankungen

Herzkreislauferkrankungen

Nervenerkrankungen

Arthritis

Ödeme

Bluthochdruck

Parkinson

Immunerkrankungen

Krebs

Wundheilung

Nicht nur bei Krebs, hier speziell beim Lungenkrebs, Nierenkrebs, kann die Tragantwurzel nachweislich die Therapie unterstützen.

Innerhalb der Altersforschung hat unlängst das Astragalus-Konzentrat für Aufsehen gesorgt, als es gelungen war, die Alterung von Zellen nicht nur aufzuhalten, sondern gar zurückzudrehen!

“Alter verursacht nicht kurze Telomere, sondern kurze Telomere verursachen Alterung“.

Nebenwirkungen und Wechselwirkungen von Astragalus sind bis heute nicht bekannt.

Die Fragen seien nun erlaubt:

Wieso weiss die Bevölkerung nichts über das 4000 Jahre alte Wundermittel?

Kann es sein das gewisse Unternehmen, keine gesunden Menschen brauchen können?

Wünschen sie weitere Informationen so klicken sie

<http://www.diaetfreiezone.ch>



Portrait

Diätfreie Zone ist eine junge innovative Praxis die, die Ernährungsberatung nach den neusten Erkenntnissen in Richtung Paleo (Steinzeiterernährung) anwendet und die Bereiche Gesundheit-Fitness und Wellness abdeckt. Eine optimale Vitalstoffversorgung ist hierbei die Basis. Die Ernährung hat sich im Lauf der Evolution verändert und hier wird in der Praxis Diätfreie Zone stark Rechnung getragen. Betreuung bei der Ernährung einer Wettkampfvorbereitung oder sich einfach nur zum Spass bei einer Lauf- oder Radveranstaltung beteiligen, bedarf eine artgerechte Ernährung. Bei der Anpassung zum Wohlfühlgewicht werden Diäten nach den neusten Erkenntnissen angewendet sprich nebst der Ernährungsberatung auch die homöopathische Stoffwechselkur oder die DNA Weight Control.

News-ID: 870200 • Views: 1950 (Stand: 12.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/870200/Forschung-in-der-Zellverjuengung.html>